

Ehevertrag Nr. 51: Schleswig-Holstein-Gottorf - Dänemark

- **Datum der Vertragsschließung:** 1596-07-20
- **Ort der Vertragsschließung:** Frederiksborg

Bräutigam

- **Name:** Johann Adolf, Herzog von Schleswig-Holstein, Elekt von Bremen und Lübeck
- **GND:** [102032491](#)
- **Geburtsjahr:** 1575
- **Sterbejahr:** 1616
- **Dynastie:** Oldenburg (Gottorf)
- **Konfession:** Evangelisch-Lutherisch

Braut

- **Name:** Augusta von Dänemark
- **GND:** [12112357X](#)
- **Geburtsjahr:** 1580
- **Sterbejahr:** 1649
- **Dynastie:** Oldenburg (Dänemark)
- **Konfession:** Evangelisch-Lutherisch

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Johann Adolf, Herzog von Schleswig-Holstein, Elekt von Bremen, Lübeck
- **GND:** [102032491](#)
- **Dynastie:** Oldenburg (Gottorf)
- **Verhältnis:** selbst

Akteure der Braut

- **Name:** Christian IV., König von Dänemark
- **GND:** [118676059](#)
- **Dynastie:** Oldenburg (Dänemark)
- **Verhältnis:** Bruder

Schleswig-Holstein-Gottorf

1596-07-20

Vertragsinhalt

zu Lob und Ehre Gottes, zu Nutzen und Wohlfahrt beider Länder, zur Vermehrung von Freundschaft und Vertrauen zwischen beiden Seiten: (75f.)

1 – Einwilligung für Braut erteilt, Beilager festgelegt

2 – Mitgift festgelegt, Aussteuer geregelt: nach Tod der Braut ohne Kinder Weiternutzung durch Bräutigam, Rückfall geregelt

3 – Witwengüter, Witweneinkünfte festgelegt: Witwensitz, Nutzungsrechte geregelt

4 – Nutzung der Witwengüter geregelt: Register und Verschreibungsurkunden geregelt, Anweisung und Rechtsstellung von Bediensteten und Untertanen geregelt, Bestellung von Bediensteten geregelt, Herrschaftsrechte vorbehalten

5 – Besoldung und Bestellung von Amtleuten auf Witwengütern geregelt

6 – ggf. Nachbesserung von Witwengütern geregelt

7 – Morgengabe festgelegt

8-11 – Zustand, Nutzungsbeginn, Erhaltung von Witwengütern geregelt: Öffnung gegenüber Dritten verboten, Schadenersatz geregelt

12 – bei zweiter Ehe von Braut: Abfindung von Witwengütern, Verzinsung von Widerlage, Auslieferung von persönlichem Besitz der Braut geregelt, Morgengabe für Braut vorbehalten

13 – Erbverzicht von Braut geregelt: im Gegenzug für Mitgiftzahlung, auf väterliches und brüderliches Erbe, mit Zustimmung von Bräutigam

14 – Einhaltung zugesichert

Regelungen über Thronfolge

Nutzung der Witwengüter geregelt: Herrschaftrechte vorbehalten - 4

Erbrechtliche Regelungen

Erbverzicht von Braut geregelt: im Gegenzug für Mitgiftzahlung, auf väterliches und brüderliches Erbe, mit Zustimmung von Bräutigam - 13

Weitere Verträge zwischen Vertragsparteien

erneuerter Unionsvertrag 06.09.1593 (DNT III, S. 68-70)

Kommentar

vgl. Augustas Erbverzichtserklärung 30.08.1596 (DNT III, S. 82-86)

Literatur

Laursen in DNT III, S. 71-75

Nachweise

- **Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Vertragssprache Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Drucknachweis:** DNT III, S. 75-82
- **Vertragssprache Druck:** Deutsch

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 51. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter <https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/51.html>.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,  
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 51},  
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/51.html}  
}
```